

EGON SCHIELE – SONDERAUSSTELLUNG im BÖHMERWALDMUSEUM WIEN GEÖFFNET !!!

Nach Aufhebung des Lockdowns für die Museen ist seit 14. Februar 2021 auch die vom Obmann des Wiener Böhmerwaldbundes DionRat Franz P. Kreuss gestaltete Sonderausstellung EGON SCHIELE im

BÖHMERWALDMUSEUM WIEN, 1030 Wien, Ungargasse 3, jeden Sonntag von 9 bis 12 Uhr

zu besichtigen (Nasen-Mundschutz, Abstandsregeln beachten).

Diese Ausstellung sollte ursprünglich im Mai vorigen Jahres (2020) eröffnet und bis April heurigen Jahres (2021) gezeigt werden. Da wegen der Corona-Pandemie (und auch der kleinen Örtlichkeit) keine offizielle Eröffnung sowie eine normale Öffnungszeiten möglich war, wird diese Ausstellung bis April nächsten Jahres (2022) gezeigt werden.

Der Bezug von Egon Schiele zum Böhmerwald ist durch seine Krummauer Mutter sowie seine Atelieraufenthalte in Krummau gegeben.

In der Ausstellung wird besonderer Wert auf die einzelnen Lebensstationen von Egon Schiele in Tulln, Krems, Klosterneuburg, Wien, Neulengbach, Mühling im Erlauftal und Krummau (CZ), Prag (CZ) sowie Neuhaus (CZ) gelegt und sein nicht immer konfliktfreies Leben geschildert. Natürlich sind auch viele seiner Grafiken und Gemälde in Kopien zu sehen

1030 Wien, Ungargasse 3
(nächst Bahnhof Wien-Mitte-
Landstraße)

böhmerwald Museum Wien

Öffnungszeiten ganzjährig:
Sonntag 9.00 – 12.00 Uhr
ZVR: 769602314

mit Erzgebirger Heimatstube

SONDERAUSSTELLUNG 2020 /2021

November 2020 – April 2022

Zum 130. Geburtstag

Auf den Spuren von EGON SCHIELE

(1890 – 1918)

Tulln – Krems – Klosterneuburg – Wien
Krummau an der Moldau (Český Krumlov – CZ) – Neulengbach
Prag (Praha – CZ) - Neuhaus (Jindřichův Hradec – CZ) – Mühling im Erlauftal



Die Lebensstationen des großartigen Grafikers, Malers und Dichters



© Fotos und Grafiken – Egon Schiele bei Wikipedia bzw. Wikimedia Commons